

[999.] **Bekanntmachungen**
 aller Art finden durch die
Illustrierte Zeitung
 die weiteste Verbreitung, und betragen die In-
 sertions-Gebühren für die 3spaltige Nonpareille-
 Zeile oder deren Raum 5 *R^h* ord., 4 *R^h* netto.
 Leipzig. **J. J. Weber.**

[1000.] **Den Herren Verlegern**
 empfehle ich zu Inseraten die Benutzung des
 seit Neujahr in meinem Verlage täglich er-
 scheinenden

Bromberger Anzeiger
 für
 die Stadt und den Regierungsbezirk.
 Das Blatt wird im ganzen Regierungs-
 bezirk gelesen, hat schon jetzt eine nicht unbe-
 deutende Abonnentenzahl hier und auswärts,
 und werden Inserate darin sicher mit Erfolg
 wirken.

Die Insertionsgebühren betragen für
 die gespaltene Petit-Zeile nur 9 *S*.
 Bromberg, 7. Januar 1856.
W. Arousohn's Buchbdlg.

[1001.] **Inserate.**
 Zu zweckmäßigen und erfolgreichen
 Ankündigungen aller Erscheinungen aus
 den Gebieten der Unterhaltungsliteratur, schönen
 Künste, Literaturwissenschaft, Geschichte, Rechts-
 und Staatswissenschaft, Geographie, Reisen, der
 populären Naturwissenschaften, Medicin, Waffers-
 heilkunde, Philosophie, Pädagogik, Theologie,
 Encyclopädie und Sammelwerke, Handel, Indus-
 trie und Oekonomie empfehlen wir Ihnen die
 in unserm Verlage erscheinenden

St. Galler-Blätter
 für
 häusliche
 Unterhaltung und literarische Mittheilungen.
 Viertes Jahrgang.
 (Auflage 4200.)

welche als einzige populäre Literaturzeit-
 schrift der Schweiz, vorzugsweise vom Bacher
 Tausenden Publicum gelesen, sich der weitesten
 Verbreitung und Beachtung erfreuen.

Die Insertionsgebühren, deren Betrag wir
 in Jahresrechnung stellen, betragen für die
 dreispaltige Petitzeile oder deren Raum
 1 *R^h* 6 *S* = 4 *kr.* = 15 *S*.

Bei Einsendung von Inseraten bitten wir
Scheitlin's Sortimentsbuchhandlung u. **Hu-
 ber & Co.**, die Ihnen thätigste Verwendung
 zusichern, mit Exemplaren versehen zu wollen.

Recensions-Exemplare finden in
 den literarischen Mittheilungen der
St. Galler-Blätter stets möglichst baldige Be-
 sprechung. Bücher, die sich zur Besprechung
 nicht eignen, werden der Verlagsbuchhandlung so-
 fort remittirt.

Achtungsvoll und ergebenst
Scheitlin & Zollikofer in St. Gallen.
 Wir ersuchen Sie, die „**St. Galler-
 Blätter**“, sowie das ebenfalls in unserm Ver-
 lag erscheinende „**Tagblatt der Stadt St.
 Gallen**“ (Aufl. 3700) nicht mit der „**St.
 Galler-Zeitung**“ (Auflage circa 600) ver-
 wechseln zu wollen.

Börse in Leipzig, am 21. Januar 1856.

Course im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- sucht.	Course im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.	143 1/2	Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S.	93 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.	102 1/2		2 Mt.	—
Berlin pr. 100 <i>fl</i> Pr. Crt.	k. S.	99 1/2		3 Mt.	92 1/2
Bremen pr. 100 <i>fl</i> Lsd. à 5 <i>fl</i>	k. S.	109 1/2	Augustd'or à 5 <i>fl</i> à 1/23 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100		—
Breslau pr. 100 <i>fl</i> Pr. Crt.	k. S.	99 1/2	Pr. Friedrichsd'or à 5 <i>fl</i> idem „ d°		—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.	57	And. ausl. Louisd'or à 5 <i>fl</i> nach ger. Ausmünzf. d°		9 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.	151 1/2	K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		5.14 1/2
London pr. 1 Pl. St.	Tagelst.	6.21 1/2	Holland. Duc. à 3 <i>fl</i> auf 100		6
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.	80 1/2	Kaisarl. d° d° d°		—
	3 Mt.	—	Bresl. d° d° à 65 1/2 As „ d°		—
	3 Mt.	—	Passir d° d° à 65 As „ d°		—
		—	Conv.-Species u. Gulden d°		—
		—	Idem lu u. 20 Kr. d°	3	—
		—	Gold pr. Mark fein Köln.		—
		—	Silber „ d° d°		—

Staatspapiere und Actien, excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere			K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3 % von 1830 (von 1000 u. 500 <i>fl</i>)	84 1/2	—	à 3 % (von 1000 und 500 <i>fl</i>)	85 1/2	—
à 3 % von 1855 von 100 <i>fl</i> kleinere	77 1/2	—	à 3 % kleinere	—	—
à 4 % von 1847 von 500 <i>fl</i>	96 1/2	—	K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 %	—	—
à 4 % von 1852 von 500 <i>fl</i>	96 1/2	—	d° d° d° d° à 5 %	—	73
do. u. 1855 von 100 <i>fl</i>	90	—	d° d° Nat.-Anl. v. 1854, pr. 150 fl. à 5 %	—	75 1/2
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 <i>fl</i>	101 1/2	—	d° d° Loose v. 1854, pr. 150 fl. à 4 %	—	91 1/2
Königl. Sächs. Landrentenbriefe			Leipziger d° I. Emiss. à 250 <i>fl</i> pr. 100	168	—
von 1000 und 500 <i>fl</i>	—	85 1/2	Leipziger d° II. d° in Quittbog. d°	149 1/2	—
à 3 1/2 % kleinere	—	—	Anhalt-Dess. d° Litt. A. u. B. à 100 <i>fl</i> d°	—	125 1/2
d° d° Sächs.-Schles. E.-B.-C.	—	—	d° d° C. in Quittbog. d°	—	117
à 4 % à 100 <i>fl</i>	—	99	Braunschwg. d° à 100 <i>fl</i> d°	127	—
Leipziger Stadt-Obligationen			Weimarsche d° d° d°	—	114 1/2
von 1000 und 500 <i>fl</i>	—	95	Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 <i>fl</i> pr. 100	—	217
à 3 % kleinere	—	—	Löbau-Zittauer d° à 100 <i>fl</i> pr. 100	46 1/2	—
d° d° d° à 4 1/2 %	—	100 1/2	Magdeb.-Leipz. d° à 100 <i>fl</i> pr. 100	—	309 1/2
d° d° d° à 4 1/2 %	—	—	Thüringische d° à 100 <i>fl</i> pr. 100	—	110
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 <i>fl</i>	88 1/2	—	Berlin-Anhalter d° à 200 <i>fl</i> pr. 100	—	—
à 3 1/2 % v. 100 u. 25 <i>fl</i>	—	—	Berlin-Stettiner d° à 100 u. 200 <i>fl</i> pr. 100	—	—
d° à 3 1/2 % v. 500 <i>fl</i>	92 1/2	—	Köln-Mindener d° à 200 <i>fl</i> pr. 100	—	—
d° à 3 1/2 % v. 100 u. 25 <i>fl</i>	—	—	Altona-Kieler d° à 100 Sp. à 1 1/2 <i>fl</i> d°	—	—
d° lausitzer d° à 3 %	—	—	Noten der K. K. Oestr. pr. Nat.-Bank		
d° d° d° à 3 1/2 %	—	94	pr. fl. 150	—	93 1/2
d° d° d° à 4 %	—	100	Kurhessische, Anh.-Cöthen u. Bernburg. Schwarzb.-Rudolstadt u. Meiningen- sche Cassen-Anweis. à 1 u. 5 <i>fl</i>	—	98
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 %	105	—	Andere div. ausl. Cassen-Anw. à 1 u. 5 <i>fl</i>	—	98 1/2
Thüringische Eisenb.-Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %	—	—			

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des Königl. Preuss. Minist. d. geistl. Unt. u. Medic.-Angelegenheiten. — Be-
 kanntmachung des Unterstützungs-Vereins in Berlin. — Erschienene Neuigkeiten d. deutschen Buchhandels. —
 Auszug der Einzeichnung in das Archiv des Vereins der deutschen Musikalienhändler. — Literarische Rechtsfälle.
 — Miscellen. — Bücherverbote. — Personalmeldungen. — Neuigkeiten der ausländischen Literatur. — Anzeiger-
 blatt Nr. 893—1001. — Börse in Leipzig, am 21. Januar 1856.

Amnestia 972.	Enke 948.	Kapp 894.	Rämpler 901.
Anonyme 973—77. 988. 995.	Enslin, Ad. 939.	Rehfer 962.	Sallmeyer & C. 950. 954.
996.	Enslin, Th. Chr. Fr. 971.	Riepling, Sch. & C. 991.	Schaub 963.
Arnoldsche Buchh. in D. 964.	Erped. des Albums 979.	Risinghammer 908. 913.	Scheitlin & Z. 1001.
Aronsohn 100.	Falke & R. 918.	Rlinkicht & S. 934.	Schref 898.
Auber & C. 932.	Fernau 951.	Röhler, Frz. in St. 903. 940.	Schmidt in H. 942. 956.
Auer 905.	Fleischer G. K. 958.	Rörber & K. 933.	Schneider & C. 959.
Bangel & Sch. 952.	Frank 968.	Röhler in D. 946.	Schröder 960.
Baensch in L. 978.	Friedrich 900.	Ruhn in W. 957.	Schubert 994.
Beck in N. 926.	Georg 902.	Ruhnt 917.	Schweyhart 900.
Bertram 955.	Gerold's Sohn 906.	Senkam 985.	Spamer 983. 986.
Bißler 936.	Gnuse 916.	Sippert 937.	Steinhausen 949.
Bornemann 961.	Haberfang 943.	Menckelsohn 897.	Strauß 919. 935. 984.
Braunmüller 925.	Hassel 920. 923.	Meßner 921.	Suppan 930.
Brockhaus 899. 915. 993.	Häffel 922.	Merri 966.	Thimm 896.
Büd 895.	Hasselberg 907.	Merik 929.	Troß 965.
Cazin 938.	Hedenhauer 947.	Müller, J. in A. 931.	Ußker 941.
Cheius 987.	Heerdagen 927.	Muquardt 909.	Verl. d. Arbeit. 904.
Deckmann 910.	Hoffmann in L. 945.	Neßler & W. 967.	Weber in L. 999.
Direct. d. Desterr. Klyb	Hetop 893.	Parler 911.	Weigel, L. D. 944.
989.	Jadowitz 990.	Payne 998.	Weißhauer in L. 924.
Domborf 981.	Jewien 992.	Prandel & W. 953. 980.	Wigand, G. 997.
Etze 982.	Kabus 969.	Prochaska 970.	Zander 914.
Engelmann 912.	Rampffmeier 928.		

